



Ressort: Auto und Motorsport

WEC Bahrain: Diese Fahrer sind für Rookie-Test bestätigt

Sakhir (BAH), 03.11.2025 [ENA]

Seit 2015 üblich bietet die FIA World Endurance Championship (WEC) die Möglichkeit, zwei aufstrebende Stars der Langstrecke für den Rookie-Test zum Saisonabschluss der Serie im nächsten am 9. November 2025 nach der WEC-Saison in Bahrain zu nominieren.

Seit 2015 bietet der jährliche Rookie-Test unzähligen Fahrern die Möglichkeit, ihr Können vor den wichtigsten Entscheidungsträgern des Fahrerlagers unter Beweis zu stellen. In den letzten Jahren starteten Fahrer wie Julien Andlauer, Mathieu Jaminet und Norman Nato ihre Karriere im FIA WEC Hypercar auf diesem Testfeld. Auch für Mattia Drudi, Céilia Martin, Ben Barnicoat und Petru Umbrurescu in der LMGT3 diente der Test als Sprungbrett. Vor elf Monaten durfte Théo Pourchaire beim Rookie-Test in Sakhir erstmals das 9X8 Hypercar des Teams Peugeot TotalEnergies testen. In wenigen Wochen wird der ehemalige FIA-Formel-2-Champion beim Saisonabschlussrennen Bapco Energies 8 Hours of Bahrain sein Renndebüt am Steuer des französischen Prototyps geben.

Am nächsten Tag kehren die Teams für fünf Stunden auf die Rennstrecke zurück. Ollie Gray und Tom Fleming wurden ausgewählt, um im weltmeisterlichen Hypercar bzw. LMGT3-Auto an den Start zu gehen. Gray, ehemaliges Mitglied der Williams Driver Academy, wechselte nach seiner prägenden Karriere im Einsitzer-Rennsport – er sicherte sich 2022 den zweiten Platz in der britischen F4-Meisterschaft – im vergangenen Jahr in den Langstreckensport der European Le Mans Series (ELMS). Dort belegte er zusammen mit Luca Ghiotto und Clément Novalak für Inter Europol Competition den siebten Platz in der LMP2-Kategorie.

Der 20-jährige Rennfahrer aus Surrey wechselte für die aktuelle Saison zu VDS Panis Racing und führt die Tabelle eine Runde vor Schluss gemeinsam mit seinen Teamkollegen Charles Milesi und Esteban Masson an, nachdem er in Imola und Spa-Francorchamps triumphiert und in Barcelona Zweiter geworden war. Auch bei seinem Debüt bei den 24 Stunden von Le Mans im Juni legte er einen Glanzauftritt hin und lag auf Siegfürs, bevor er kurz vor Schluss einen Rückschlag erlitt, als ein Aufhängungsschaden die Startnummer 48 nur 20 Minuten vor Schluss plötzlich bremste.

„Ich freue mich riesig, für den diesjährigen Rookie-Test ausgewählt worden zu sein“, schwärmte Gray. „Die Chance, das siegreiche Hypercar zu fahren, ist fantastisch und ein Schritt nach vorne in meiner Karriere, denn dort möchte ich in Zukunft hin.“ „Dieses Jahr mit VDS Panis Racing in der ELMS war

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

großartig; die Zusammenarbeit mit Charles und Esteban war fantastisch, und ich denke, unsere Beziehung hat zu unserem Erfolg beigetragen.“ Mein langfristiges Ziel ist es, in der Spitzenklasse der FIA WEC zu fahren. Hoffentlich kann ich in Bahrain zeigen, was in mir steckt, und diesem Ziel einen Schritt näher kommen!“

Sein Landsmann Fleming ist ebenfalls ein bekanntes Gesicht in der ELMS. Aktuell fährt er für GR Racing in der LMGT3-Division, wo er sich einen Ferrari 296 mit seinem Landsmann Michael Wainwright und dem FIA WEC-Stammfahrer Riccardo Pera teilt. Das Trio liegt vor dem Saisonfinale in Portimão in zwei Wochen (16.–18. Oktober) auf dem siebten Platz in der Punktetabelle und stand bisher zweimal auf dem Podium. Der 23-Jährige gab 2023 sein Debüt im Rennsport, belegte bei seinem ersten Versuch den zweiten Platz in der Ferrari Challenge Europe und gewann die Trofeo Pirelli bei Ferraris Saisonabschluss-Event Finali Mondiali.

Seitdem startet er im Sprint Cup und im Endurance Cup der GT World Challenge Europe und sammelte dieses Jahr mit Nielsen Racing Prototypenerfahrung auf LMP3-Niveau im Michelin Le Mans Cup. „Ich fühle mich geehrt, für den FIA WEC Rookie Test ausgewählt worden zu sein“, kommentierte Fleming. „Teil eines so exklusiven und prestigeträchtigen Events zu sein, ist ein unglaubliches Privileg und eine Gelegenheit, die ich gerne optimal nutzen möchte.“ Ich habe mich enorm weiterentwickelt und in den unterschiedlichsten Disziplinen und Situationen viel Erfahrung gesammelt – und nun ist der Rookie-Test das i-Tüpfelchen auf dem erfolgreichen Abschluss des Jahres 2025.

„Da ich noch nie außerhalb Europas ein Rennauto gefahren bin, werden das einzigartige Klima und die Streckenführung in Bahrain eine interessante Herausforderung sein. Im Laufe der Jahre habe ich viele FIA WEC- und Formel-1-Rennen auf dieser Strecke gesehen, daher ist es einfach unwirklich, selbst dorthin zu fahren. Ich werde zur Vorbereitung auf jeden Fall viel Simulationsarbeit leisten!“

[Bericht online lesen:](https://www.european-news-agency.de/auto_und_motorsport/wec_bahrain_diese_fahrer_sind_fuer_rookie_test_bestatigt-92340/)

https://www.european-news-agency.de/auto_und_motorsport/wec_bahrain_diese_fahrer_sind_fuer_rookie_test_bestatigt-92340/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV: Markus Faber

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.